

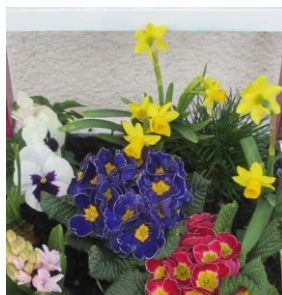
**Schöne
Pfingsten**

Raderach aktuell

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Am Samstag, den
01. Juni 2019 vollendet
Frau Ingrid Stehle
das **74. Lebensjahr**

Am Freitag, den
07. Juni 2019 vollendet
Frau Lina Draszcyk
das **87. Lebensjahr**



Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft
und einen schönen Tag im Kreise Ihrer Familie
und Freunde.

Ihre Ortsverwaltung

Wahlen

Herzlichen Dank an die ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer des Wahlbezirks Raderach, die mit viel Zeiteinsatz und Ausdauer zum reibungslosen Ablauf und Ergebnisermittlung der Europa-, Kreistags-, Gemeinderats- und Ortschaftsratswahl beigetragen haben.

*Bruno Mainz
Ortsvorsteher Raderach*

Ortschaftsratswahlen Raderach Vorläufiges Ergebnis

Freie Bürger (FB) 50,4%	789 Stimmen
Blinka, Lukas	193 g
Groll, Martin	178 g
Dr. Freising Sieghard	155 g
Zindler, Andreas	93 g
Arnold, Eugen	72 E
Lotzmann, Jens	59 E
Schrandt, Jürgen	39 E

Unabhängige Bürger (UB) 49,6%	778 Stimmen
Mainz, Bruno	198 g
Nüßle, Lukas	125 g
Fleischmann, Michael	120 g
Schoch, Sylvia	117 E
Kaiser Stephan	94 E
Schauer Lutz	85 E
Stöhr, Harald	39 E

g= gewählte Bewerber/innen
E= Ersatzperson

Wahlberechtigte: 337
Wähler/ Wählerinnen: 241
Wahlbeteiligung **71,5%**

Seniorenkreis Leimbach

Am **Mittwoch**, den **12. Juni 2019** trifft sich der
Seniorenkreis Leimbach **ab 14:15 Uhr** im Gast-
haus **Linde in Hepbach**.

Bericht aus der Ortschaftsratsitzung am 15.05.2019

TOP 1: Kindergartenplanung 2019/2020

Herr Dunkenberger, Abteilungsleiter Kindergartentagesstätten, führen anhand einer Präsentation des BBS in die Thematik ein.

Durch die hohen Geburten die letzten Jahre steigt die in den Kitas zu betreuende Kinderzahl auch im kommenden Kindergartenjahr weiter an. Die in Umsetzung befindlichen Maßnahmen im Stadtgebiet schaffen insgesamt ca. 250 neue Plätze. Die Versorgung der Häfler Kinder mit Betreuungsplätzen ist dadurch gewährleistet!

Der ORR stimmt der Kindergartenplanung 2019/2020 einstimmig zu.

TOP 3: Verschiedenes**Information der Ortsverwaltung:**

Antwort Stadtverkehr zur Anfrage einer zusätzlichen Bushaltestelle in Raderach.

Da kein Wendeplatz vorhanden ist, die Kurven im Ort zu eng sind und eine Zufahrt über die K7742 zu teuer ist macht eine zusätzliche Haltestelle in der Ortsmitte keinen Sinn.

Das Patrozinium unserer Kapelle ist am 2. Juli um 19:00 Uhr.

Ihre Ortsverwaltung

Hochschule Ravensburg-Weingarten führt Befragung der 65- bis 75-Jährigen in den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und im Bodenseekreis durch

Das Institut für Angewandte Forschung (IAF) – Angewandte Sozial- und Gesundheitsforschung der Hochschule Ravensburg-Weingarten führt eine Befragung der 65- bis 75-Jährigen in der Region Bodensee-Oberschwaben durch. Die Studie wird im Rahmen des Forschungsprojektes ZAFH care4care realisiert und vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg sowie der Europäischen Union gefördert.

Im Fokus steht, wie sich 65- bis 75-Jährige aus heutiger Sicht ihr Leben im hohen Alter vorstellen, welche Präferenzen sie im Falle einer Pflegebedürftigkeit hätten und welche Erwartungen damit verbunden werden.

2.500 Personen aus dem Landkreis Ravensburg, Sigmaringen und Bodenseekreis werden postalisch zur Teilnahme an der schriftlichen Befragung eingeladen. Sollten Sie in den nächsten Tagen angeschrieben werden, möchten wir Sie auffordern, sich an dieser Studie zu beteiligen. Durch die Teilnahme an der Studie können Sie sich aktiv in die Ausgestaltung der zukünftigen pflegerischen Versorgung in der Region einbringen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Projektmitarbeitenden der Hochschule Ravensburg-Weingarten, Dr. Florian Fischer und Claudia Boscher unter der Telefonnummer 0751/501-9416, oder Projektleiter Prof. Dr. Maik Winter per Mail (maik.winter@hs-weingarten.de), zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Studie finden Sie unter: <https://www.zafh-care4care.de/>

Friedrichshafen

Stadt hier, Stadt da – Welche Stadt?

Das am **31. Mai und 1. Juni** stattfindende Symposium „Stadt hier, Stadt da – Welche Stadt?

Eine Serie von Annäherungsversuchen“ widmet sich thematisch einer Auffassung von Stadt, die diese als dynamischen Prozess begreift sowie mit der sich daraus ableitenden Notwendigkeit eines Über- und Neudenkens von Stadtforschung. Im Rahmen des Symposiums wird entsprechend nicht die Frage danach gestellt was Stadt ‚ist‘, sondern was Stadt ‚macht‘.

Mit Hilfe von Beiträgen aus unterschiedlichen Disziplinen sollen mögliche methodische Zugänge und ergiebige Darstellungsformen für den Untersuchungsgegenstand „Stadt“ offengelegt werden.

Das Format des Symposiums ist ein Rundgang durch Friedrichshafen, der die TeilnehmerInnen dazu einlädt, den Stadtraum selbst zu begehen, zu beobachten und durch die eigene Präsenz in die Praxis der Stadt einzutauchen.

Freitag, 31. Mai 15.00-19.00 Uhr

Samstag, 1. Juni 12.00-18.00 Uhr

Weitere Informationen: zu.de/veranstaltungen

Kontakt: l.awischus@zeppelin-university.net

c.schuettler@zeppelin-university.net

Mit freundlicher Unterstützung durch die Zeppelin Universitätsgesellschaft (ZUG) und die Gips-Schüle-Stiftung im Rahmen der Studentischen Forschung der Zeppelin Universität.

Lernbiotop und Bodenseegärten öffnen ihre Türen

Das Netzwerk Bodenseegärten lädt am Samstag, 1. Juni zur „Langen Nacht“ in den Naturgarten Thomsen-Fischer, das Lernbiotop am Riedlewald sowie den Schau- und Schulgarten im Zeppelndorf ein.

Naturgarten Thomsen-Fischer

Am Samstag, 1. Juni von 13 bis 15.30 Uhr öffnet der Naturgarten Thomsen-Fischer seine Türen. Der idyllische Naturgarten in der Ortsrandlage von Fischbach lädt zum Verweilen und Bestaunen ein. Es werden hier ganzjährig zahlreiche Gemüsesorten angebaut. Beeresträucher, Obst- und Nussbäume sowie blütenreiche Staudenbeete tragen zur großen Vielfalt im Garten bei. Der Eintritt ist kostenlos. Der Garten befindet sich im Eichenmühleweg 24.

Lernbiotop am Riedlewald

Im Lernbiotop am Riedlewald bieten die Verantwortlichen am Samstag, 1. Juni um 15 Uhr und um 16.30 Uhr eine Führung zum Thema „Mehr Natur in Friedrichshafen – einfache Schritte für mehr Tiere und Pflanzen um uns herum. Was können wir selber tun?“

Der Eintritt zum Lernbiotop ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Lernbiotop befindet sich hinter der Margaretenstrasse 41 in Friedrichshafen. **Bei heftigem Regen findet die**

Veranstaltung nicht statt. Das Lernbiotop ist an diesem Tag von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Schau- und Schulgarten

Im Schau- und Schulgarten findet am Samstag, 1. Juni um 16.30 Uhr bis 18 Uhr eine Gartenführung zum Thema „Wilde Kräuter und junges Gemüse“ inklusive Kostprobe statt. Die Führung stellt die aktuellen Wildkräuter sowie Wild- und Kulturgemüse vor und gibt einen Einblick in die spannende Thematik ihrer Verwendung, Kultivierung und ernährungsrelevanten Bedeutung. Die Kosten hierfür betragen 17 Euro. **Eine telefonische Anmeldung unter 07541 203 34 34**, Reservationsnummer: GA1121 oder unter www.vhs-fn.de ist notwendig.

Nach der kostenpflichtigen Gartenführung durch den Schaugarten ist der Garten noch von 18.15 bis 19.30 Uhr für jedermann kostenlos geöffnet.

Am Sonntag, 2. Juni kann der Schaugarten und das Schauhaus von 14 bis 16 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt kostet drei Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Schau- und Schulgarten befindet sich am König-Wilhelm Platz 12 in Friedrichshafen.

Benefizveranstaltung Rotary am See 2019

Am **Sonntag, den 02. Juni 2019, 11.00 –17.00 Uhr**, veranstaltet der Rotary- Club Friedrichshafen gemeinsam mit den Mitgliedern des Rotaract-Clubs sein diesjähriges Sommerfest, Dies bereits zum dritten Mal auf dem Gelände der Zeppelin-Universität Friedrichshafen in Seemoos (Zufahrt bei der Bushaltestelle Seemooser Horn). Mit dem Spendenerlös der Benefizveranstaltung unterstützt der Club in diesem Jahr die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) Bodenseekreis. Diese neu gegründete Organisation ermöglicht die häusliche Betreuung von Patienten, die an einer nicht mehr heilbaren und fortgeschrittenen Erkrankung leiden. Der Rotary Club Friedrichshafen, der sich regelmäßig für die Finanzierung sozialer Projekte einsetzt, kann im Jahr 2019 auf sein 23-jähriges Bestehen zurückblicken.

Verpflegung vom Grill mit Getränken aller Art, Kaffee und Kuchen und Livemusik sorgen für gute Laune. Auch eine Tombola mit ständiger Verlosung von attraktiven Preisen wartet auf die Besucher. Kinderbetreuung und Spielangebote für Kinder runden das Angebot ab. **Der Eintritt ist wie immer frei.**

Bodenseekreis

Tagesfahrt des Betreuten Reisens im DRK-Kreisverband

Einen Besuch im Heim von „Professor Brink-

mann“ aus der Schwarzwaldklinik machen die Teilnehmer bei der nächsten Tagesfahrt des Betreuten Reisens im DRK-Kreisverband Bodenseekreis am Mittwoch, 26. Juni. Sie besuchen das Heimatmuseum Hüsli, im Film der Wohnsitz von Professor Brinkmann, sowie den Dom St. Blasius in St. Blasien. Dessen Kuppel zählt mit einer Spannweiten von 36 Metern zu den größten Kuppeln in Europa. Die Fahrt wird wie gewohnt begleitet von ehrenamtlichen Mitarbeitern des Betreuten Reisens im DRK-Kreisverband Bodenseekreis und ist auch geeignet für Senioren mit einer leichten Gehbehinderung. Die Teilnehmer können an mehreren Sammelzustiegsorten im Bodenseekreis in den Bus einsteigen. Die Teilnahme kostet inklusive Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie Eintrittsgeldern 68 Euro. Anmeldeabschluss ist Mittwoch, 19. Juni. Informationen und Anmeldung bei Andrea Sinclair, Betreutes Reisen im DRK-Kreisverband Bodenseekreis, Telefon 07541/504-0.

Jobcenter Bodenseekreis akzeptiert höhere Unterkunfts-kosten

Seit April 2019 gelten im Bodenseekreis höhere Angemessenheitsgrenzen für die Kosten der Unterkunft. Bedeutsam ist das für Leistungsbezieher von Arbeitslosengeld II und von Sozialhilfe, wenn es um die Beurteilung der Angemessenheit von Unterkunfts-kosten geht. Sie können nun höhere Wohnkosten gegenüber der Sozialbehörde geltend machen.

Damit reagiert der Landkreis auf die vielerorts angespannte Lage am Wohnungsmarkt. Die Angemessenheitsgrenzen werden jeweils für insgesamt sieben Wohnregionen im Landkreis (Vergleichsräume) festgestellt. Auch die Anzahl der Mitbewohner spielt eine Rolle. Die Werte wurden auf der Grundlage von qualifizierten Mietwertspiegeln berechnet, die in den Gemeinden des Bodenseekreises im Jahr 2018 neu erhoben worden sind. Letztmalig sind die Angemessenheitsgrenzen für die Kosten der Unterkunft im Jahr 2017 angepasst worden.

Für Haushalte, die bereits Leistungen beziehen, werden die Erstattungsbeträge mit dem neuen Bewilligungsabschnitt automatisch überprüft und bei Bedarf angepasst. Es muss also kein extra Antrag beim Jobcenter oder Sozialamt gestellt werden.

Die neuen Angemessenheitsgrenzen für die Kosten der Unterkunft sind auf der Website des Bodenseekreises veröffentlicht:

<https://www.bodenseekreis.de/de/soziales-gesundheit/geldleistungen/arbeitslosengeld-ii/welche-leistungen-gibt-es/alg-ii-geldleistungen/>
Darüber hinaus geben die Ansprechpartner im Jobcenter sowie den Gemeinden gerne Auskunft.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche: Seelsorgeeinheit Markdorf

Kapelle Mariä Heimsuchung, Raderach

- **Di. 04. Juni 2019,**
19:00 Uhr, Eucharistiefeier/Jahrtagsmesse für die Verstorbenen im Monat Mai und Juni in den Jahren 2009 bis 2018: Wir beten für Arthur Metzler (†2012), Irmgard Metzler (†2012) und Rosa Malenke (†2013)

Kirche St. Sigismund Hepbach

- **So. 02. Juni 2019,**
9:00 Uhr, Eucharistiefeier
- **So. 09. Juni 2019, Pfingsten**
9:00 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St. Jodokus Bergheim

- **Mo. 10. Juni 2019, Pfingstmontag**
9:00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst im Festzelt in Leimbach anlässlich des Pfingstmusikfestes – mitgestaltet vom Kirchenchor Bergheim-Hepbach
- **So. 16. Juni 2019, Dreifaltigkeitssonntag**
8:20 Uhr, Rosenkranz
9:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier

Evangelische Kirche: Evangelische Kirchengemeinde Manzell

- **So. 02. Juni 2019,**
9:30 Uhr, Gottesdienst mit Taufe
11:15 Uhr, Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern. Anschl. gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus.
- **So. 09. Juni 2019, Pfingsten**
9:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
- **Mo. 10. Juni 2019, Pfingstmontag**
10:00 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst vor der Konzertmuschel an der Uferpromenade in Friedrichshafen
- **So. 16. Juni 2019, Dreifaltigkeitssonntag**
9:30 Uhr, Gottesdienst

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Nach telefonischer Voranmeldung donnerstags von **18:30 Uhr bis 19:30 Uhr** im DGH Raderach, Fichtenburgstr. 37

Ihre Ortsverwaltung

Der Spruch

Alle wollen unbedingt zurück zur Natur, nur nicht zu Fuß.

von unbekannt

Nächstes Blättle

Voraussichtlich am 21.06.2019

Impressum

Herausgeber:

Ortsverwaltung 88048 Raderach,
Telefon 07544/7425775,
Telefax 07541/203-88822,

ortsverwaltung.raderach@friedrichshafen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsvorsteher Bruno Mainz,

für den Anzeigenteil: Ortsvorsteher Bruno Mainz

Herstellung: Ortsverwaltung Raderach

Ende des redaktionellen Teils

Anzeigen

Wohnungsgesuch

37-jähriger Ingenieur (Single, NR, kein HT) sucht zum 15.06 oder 01.07.19 eine 2- bis 3 Whg. mit Autoabstellplatz bis max. €750 Warmmiete.

„Ich lebe seit 2016 in Raderach, bin festangestellt bei einer US-deutschen Firma in Weingarten. Davor bei Zeppelin GmbH in Friedrichshafen gearbeitet.“ Angebote bitte an:

Abdelhady Zaghoul, Schloßhaldenweg 8,
88048 FN, Mobil: **0176 57938424**

Jedermann-Stockturnier

Eisstockschiitzenverein Friedrichshafen e.V.

Einladung
zu unserem beliebtem

„Jedermann Stockturnier“

06. und 07. Juli 2019 in FN am Riedlewald

Hier treffen sich Vereine, Gruppen, Familien und Freunde zur sportlichen Geselligkeit.

Wir würden uns freuen auch Sie hier begrüßen zu dürfen.

Alle weiteren Informationen unter www.esv-friedrichshafen.de

